# Glossar

### Asylbewerber
Personen, die in einem Land, dessen Staatsangehörigkeit sie nicht besitzen, um **Asyl**, das heißt um Aufnahme und Schutz vor politischer oder sonstiger Verfolgung ersuchen. Während **Asylbewerber** Menschen mit einem laufenden Asylanerkennungsverfahren sind, werden **anerkannte Asylbewerber** als Asylberechtigte oder **anerkannte Flüchtlinge** bezeichnet. Der Begriff „Asylant" wird als abwertend empfunden und von den Behörden nicht verwendet.

### Asylbewerberleistungsgesetz
Gesetz, in dem geregelt ist, welche staatlichen Leistungen Asylbewerber bekommen.

### Binnenvertriebene
Laut Wikipedia sind **Binnenvertriebene**:
„Personen, die gewaltsam aus ihrer angestammten und rechtmäßigen Heimat vertrieben wurden, bei ihrer Flucht – im Unterschied zu Flüchtlingen im rechtlichen Sinn – keine Staatsgrenze überschritten haben und im eigenen Land verblieben sind. Gründe für diese interne Vertreibung sind bewaffnete Konflikte, Gewalt, Menschenrechtsverletzungen und Naturkatastrophen. Status und Schutz von Binnenvertriebenen sind völkerrechtlich nicht klar geregelt; es gibt keine internationale Konvention zum Schutz der intern Vertriebenen, keine internationale Organisation (wie das UNHCR für Flüchtlinge) mit einem klaren UN-Mandat zu ihrem Schutz und auch keine rechtliche Definition des Begriffs. Die Leitlinien des **UN-Sonderbeauftragten zum Schutz der Menschenrechte Intern Vertriebener** stellen einen internationalen Standard zum Schutz und zur Unterstützung der Betroffenen dar und werden von vielen Hilfsorganisationen und Regierungen respektiert, sind jedoch nicht im Sinne internationalen Rechts verbindlich."

### Demografie
Zu Deutsch **Bevölkerungswissenschaft**, das heißt laut Brockhaus die Wissenschaft „von der Struktur und Entwicklung einer Bevölkerung, sowie von den dafür verantwortlichen Ursachen und den daraus möglicherweise erwachsenden künftigen Wirkungen".

### Dublin-Abkommen/Dublin-Verfahren
In diesem Verfahren wird festgestellt, welcher Staat für die Prüfung eines Asylantrages zuständig ist. Neben den Staaten der EU gehören hierzu Norwegen, Island, Liechtenstein und die Schweiz. Das Abkommen besagt, dass nur ein Staat und dann auch nur dieser für die Durchführung des Asylverfahrens verantwortlich ist. In der Regel ist der Staat zuständig, der die Einreise des/der Asylsuchenden auf sein Staatsgebiet ermöglichte.

### Duldung
Die Duldung ist nach der Definition des deutschen Aufenthaltsrechts eine „vorübergehende Aussetzung der Abschiebung" von ausreisepflichtigen Ausländern. Sie stellt keinen Aufenthaltstitel dar und begründet daher auch keinen rechtmäßigen Aufenthalt. **§ 60a Aufenthaltsgesetz** regelt, wessen Abschiebung ausgesetzt wird und aufgrund dessen eine Duldung erhält; dies sind insbesondere Fälle, in denen eine Abschiebung aus rechtlichen oder tatsächlichen Gründen (zunächst) nicht durchgeführt werden kann. Der Aufenthalt eines Ausländers wird mit der Duldung zwar nicht rechtmäßig, jedoch entfällt mit der Duldung eine Strafbarkeit wegen illegalen Aufenthalts **(§ 95 Aufenthaltsgesetz)**.

### Flüchtling
Nach **Art.1 der Genfer Flüchtlingskonvention** (Abkommen über die Rechtsstellung der Flüchtlinge vom 28. Juli 1951) ist ein **Flüchtling** eine Person, die „sich aus der begründeten Furcht vor Verfolgung wegen ihrer Rasse, Religion, Staatszugehörigkeit, Zugehörigkeit zu einer bestimmten sozialen Gruppe oder wegen ihrer politischen Überzeugung außerhalb des Landes befindet, dessen Staatsangehörigkeit sie besitzt, und den Schutz dieses Landes nicht in Anspruch nehmen kann oder wegen dieser Befürchtungen nicht in Anspruch nehmen will".

### Frontex
Die **„Europäische Agentur für die operative Zusammenarbeit an den Außengrenzen der Mitgliedstaaten der Europäischen Union (Frontex)"** ist eine Gemeinschaftsagentur der Europäischen Union. Sie ist zuständig für die Überwachung der Außengrenzen der EU.



### Genfer Flüchtlingskonvention
Die GFK von 1951 und ihr Zusatzprotokoll von 1967 sind völkerrechtliche Abkommen, die definieren, wer ein Flüchtling ist und welche Rechte daran im jeweiligen Unterzeichnerstaat anknüpfen. Sie ist Rechtsgrundlage des internationalen Flüchtlingsschutzes.

### Hartz IV
Als **„Hartz IV"** (nach dem Namen des Urhebers der Reform, Peter Hartz) wird das **„Arbeitslosengeld II"** (kurz **„Alg II"**) bezeichnet, das zum 1.1.2005 eingeführt wurde und die frühere „Arbeitslosenhilfe" und „Sozialhilfe" zusammengeführt hat. Das „Alg II" stellt eine Grundsicherung für erwerbsfähige Arbeitslose dar, die keinen Anspruch (mehr) auf das Arbeitslosengeld I haben, und für Menschen mit sehr geringem Einkommen. Für die Zahlung des Alg II ist die Agentur für Arbeit zuständig.

### Königsteiner Schlüssel
Nach diesem Quotensystem findet die Verteilung von Asylsuchenden in Deutschland statt. Berücksichtigt werden dabei das Steueraufkommen sowie die Bevölkerungszahl eines jeden Bundeslandes.

### Operation Triton
Mission der europäischen Agentur Frontex, die im Auftrag der EU die Sicherung der europäischen Grenzen in Italien gewährleisten soll. Sie begann am 1. November 2014 und ist bisher bis Dezember 2015 geplant. **„Triton"** ersetzt die italienische Marineoperation zur Seenotrettung von Flüchtlingen **„Mare Nostrum"**, die Ende Oktober 2014 von der italienischen Regierung eingestellt wurde. Im Gegensatz zu „Mare Nostrum" ist das Hauptziel der „Operation Triton" nicht die Seenotrettung, sondern die Sicherung der Grenzen im küstennahen Bereich.

### Schengener Abkommen
Drei internationale Übereinkommen insbesondere zur Abschaffung der stationären Grenzkontrollen an den Binnengrenzen der teilnehmenden Staaten. Da diese Abkommen inzwischen in den Rechtsrahmen der Europäischen Union einbezogen worden sind, wurden die Bestimmungen fast vollständig durch verschiedene andere Rechtsakte ersetzt. Trotzdem wird auch weiterhin in diesem Zusammenhang vom **„Schengen-Besitzstand"** gesprochen. Da sich der Anwendungsbereich des **Schengen-Besitzstandes** nicht mit dem Gebiet der EU-Mitgliedstaaten deckt, wird in diesem Zusammenhang vom **Schengenraum** bzw. den **Schengenstaaten** gesprochen.

### Schlepper, Schleuser
Der Ausdruck **Schlepper bzw. Schleuser** bezeichnet Menschen, die anderen Menschen unter Umgehung geltender gesetzlicher Bestimmungen zur Einreise in ein anderes Land verhelfen. Nach **§ 96 des Aufenthaltsgesetzes** ist ein Schleuser eine Person, die eine andere dazu anstiftet oder ihr dabei Hilfe leistet, unerlaubt in die Bundesrepublik Deutschland einzureisen oder sich hier aufzuhalten. Dieses wird mit einer Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit einer Geldstrafe bestraft. Als **gewerbliches Schleusen** gilt es, wenn man sich dafür bezahlen lässt, wiederholt handelt oder mehrere Personen gleichzeitig schleust. In diesem Fall spricht man von **„organisierter Schleuserkriminalität"**, die mit Freiheitsstrafe von sechs Monaten bis zu zehn Jahren bestraft wird.

### Sozialsystem
Gesamtheit der staatlichen und privaten Maßnahmen zur Wahrung und Mehrung von materieller Sicherheit und Chancengleichheit bei Einkommen, Gesundheit, Wohnung, Bildung und im Beruf, von der Kindheit bis ins Alter.

### Wanderungsgewinne, Wanderungssaldo
In jedes Land wandern jährlich Menschen ein, aus jedem Land wandern jährlich Menschen aus. Die Differenz zwischen beiden Zahlen in einem bestimmten Land wird **Wanderungssaldo** genannt. Ist für ein Land diese Differenz positiv, d. h. gibt es mehr Zu- als Abwanderung, wird dieser Saldo auch **Wanderungsgewinn** genannt.